

## **Ehrenamtsführerschein für Jugendliche! - Studie „Jugend 2007“ ernst nehmen**

Die Jungen Liberalen Chemnitz (JuLis) fordern dazu auf, die Ergebnisse der Studie „Jugend 2007“ endlich ernst zu nehmen. Wiederholt wurden das sinkende ehrenamtliche Engagement der Jugendlichen und insbesondere die rückläufigen Mitgliedschaften in Vereinen und Verbänden festgestellt.

Hierzu erklärt Jens Weis (28), stv. Kreisvorsitzender der Jungen Liberalen Chemnitz:

„Die Politik muss endlich handeln und konkret die Arbeit im Ehrenamt insbesondere für Jugendliche unterstützen. Damit das Ehrenamt für Jugendliche attraktiver wird, muss die Politik bessere Voraussetzungen schaffen. Ehrenamtliche Leistungen sollten über ein Zertifikatssystem für die Jugendlichen bei der späteren Suche nach Ausbildungs- und Arbeitsplätzen nachweisbar sein. Am besten kann das über einen ‚Ehrenamts-Führerschein‘ geschehen.

Für die Ehrenamtler müssen aber auch die Rahmenbedingungen verbessert werden. Hier sind zum Beispiel die Aufwandsentschädigungen zu prüfen. Insbesondere für Jugendliche müssen entstehende Fahrtkosten erstattet werden und die Vereine müssen dazu das Geld bereitgestellt bekommen.

Außerdem müssen für ehrenamtlich Tätige auch die Treffmöglichkeiten verbessert werden. Sie müssen durch die Kommunen notwendige Arbeitsgrundlagen, zum Beispiel die Büroausstattung, bereitgestellt bekommen oder diese zumindest unentgeltlich nutzen dürfen. Vor allem müssen aber die Regelungen unbürokratisch umgesetzt werden, denn nichts wirkt auf Jugendliche abschreckender als endlose Wartezeiten vor unzähligen Verwaltungsbüros.“

Chemnitz, 2.07.2008

Herausgegeben von:  
Jens Weis, JuLis Chemnitz  
Tel: 0171-3641555  
eMail: Jens.Weis@julis-chemnitz.de  
Web: www.julis-chemnitz.de